Aufbau- und Verwendungsanleitung
Hangbühne 3500

Art. Nr. 4410 / Version 1.2



Anforderung an den Benutzer:

- Die vorliegende Aufbau- und Verwendungsanleitung muss der Aufsichtsführenden Person und den betreffenden Beschäftigten vorliegen.
- Aufbau- und Verwendungsanleitung vor Gebrauch sorgfältig lesen und zugänglich aufbewahren.
- Alle Personen, die mit dem Produkt arbeiten, müssen mit dem Inhalt dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung und den enthaltenen Sicherheitshinweisen vertraut sein.
- Geben Sie das Produkt nur mit Aufbau- und Verwendungsanleitung an andere Benutzer weiter.

Vergleichen Sie die Versionsnummer (siehe Kopfzeile) der vorliegenden Aufbau- und Verwendungsanleitung mit der Version auf unserer Website. Es darf nur die aktuelle Version verwendet werden.
www.mbt.swiss/980

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Die Montage und Demontage des Produktes darf nur nach den Anweisungen der Aufbau- und Verwendungsanleitung und falls vorhanden der Checkliste durchgeführt werden.
- Die Montage und Demontage des Produktes darf nur durch eingeführte Facharbeiter durchgeführt werden.
- Das Produkt ist vor dem Versetzen an den Einsatzort oder vor Inbetriebnahme durch Sichtkontrolle auf seine einwandfreie Beschaffenheit zu prüfen. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.
- Das Produkt darf nur innerhalb der festgelegten Einsatzbedingungen und für den vorgesehenen Verwendungszweck benutzt werden.
- Nach einer Beschädigung, einem Anprall oder wo verbogene Bauteile festgestellt wurden, darf das Produkt nur dann verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft und freigegeben wurde.
- Es sind nur MBT Originalteile zu verwenden.
- Es dürfen keine Veränderungen und Ergänzungen am Produkt oder dem Gesamtsystem vorgenommen werden.
- Die Arbeiten sind an die Wetterbedingungen anzupassen (z.B. Rutschgefahr). Bei extremen Wetterbedingungen sind vorausschauende Massnahmen zur Sicherung des Gerätes bzw. umliegender Bereiche sowie zum Schutz der Arbeiter zu treffen.
- Sollte das Produkt in anderen Ländern ausserhalb der Schweiz zum Einsatz gelangen, müssen die lokalen Bestimmungen berücksichtigt werden.
- Ist eine standartmässige Verwendung nicht möglich, ist der Hersteller zu kontaktieren.

Anwendungsbereich:

Die Hangbühne dient als Lagerplatz im Hang für den An- und Abtransport von sämtlichen Bau- und Konstruktionsmaterialien.

Warnhinweise:



Hand-schuhe benutzen | Auffang-gurt benutzen | Schutz-schuhe benutzen | Warnung vor schweben-der Last | Warnung vor Handverletz-ungen | Warnung vor Absturz-gefahr

Sicherheitshinweis:

Wichtig:

- Ein Plan zur Rettungsmassnahme, in dem alle bei der Arbeit möglichen Notfälle berücksichtigt sind, muss vorliegen.
- Ist die Hangbühne infolge Überbelastung oder falscher Versetzung oder Montage instabil, muss die Hangbühne vor dem Betreten gegen Absturz gesichert werden.
- Bei Rettungsmassnahmen auf oder unterhalb der Hangbühne ist PSAgA zu verwenden.

Technische Daten:

Nutzlast:	500 kg/m² (3500 kg)
Nutzfläche:	2.18 m x 3.24 m
Gewicht:	805 kg
Transportmasse:	2.39 m x 3.41 m x 0.26 m (LxBxH)
Neigungswinkel Gelände:	0 - 45°

Mägert G&C Bautechnik AG
www.mbt-bautechnik.ch
+41 (0)41 610 85 53
info@mbt-bautechnik.ch

Original Aufbau- und Verwendungsanleitung
V 1.2 / 25.03.2024 / ZP / B06024.de

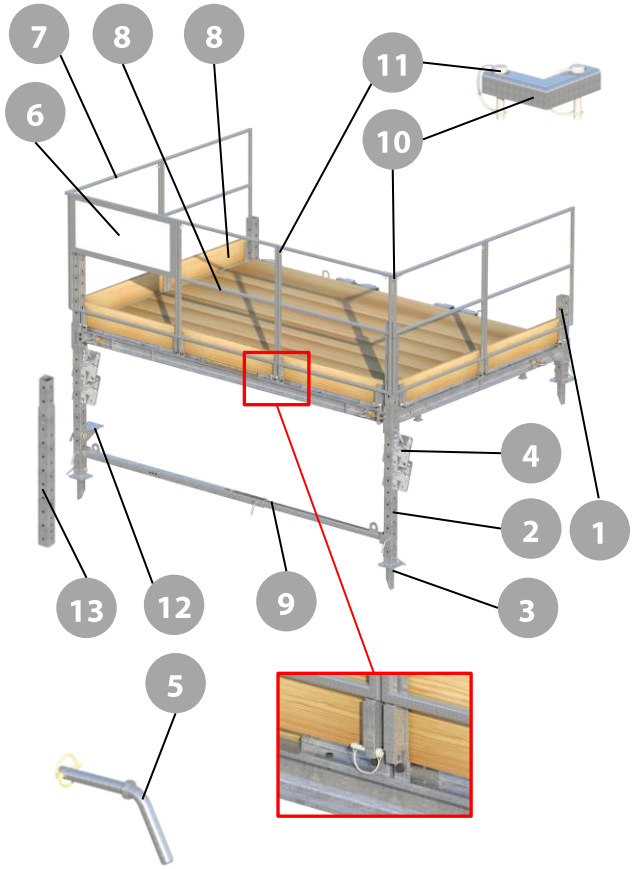
Systembeschrieb:

Grundausstattung

Pos.	Bezeichnung	Anz.	Art.
	Plattform	1	
1	Stütze 70 cm	2	4410-09
2	Stütze 200 cm	2	4410-10
3	Fuss mit Dorn	4	4410-12
4	Fuss mit Platte	4	4410-11
5	Steckbolzen mit Federsplint	4	4410-14
6	Geländer mit Hinweis	1	4410-17
7	Geländer Ecke	5	4410-18
8	Geländer Mitte	1	4410-16
9	Verstrebung	1	4410-13
10	Geländer Verbindung 90°	2	4410-19
11	Rohrklappstecker	15	5843
12	Auflage mit Steckbolzen für Stockwinde	1	4410-20

Zusatzkomponente

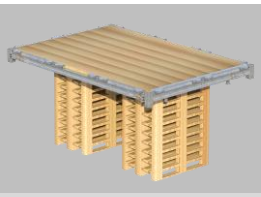
Pos.	Bezeichnung	Anz.	Art.
13	Stützenverlängerung 100 cm	1	4420A



Montagevorgang:

Die Hangbühne kann längsseitig (lange Seite ist parallel zum Hang) oder querseitig (kurze Seite ist parallel zum Hang) an den Hang versetzt werden. Nachfolgend wird der Montagevorgang beschrieben, wenn die Hangbühne längsseitig an den Hang versetzt wird. Den Montagevorgang gilt aber auch, wenn die Hangbühne querseitig an den Hang versetzt wird. Hierfür ist aber noch ein zusätzliches Geländer Mitte nötig.

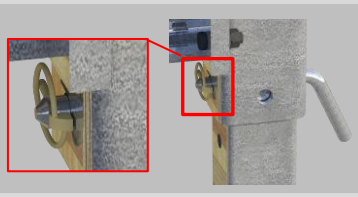
Plattform auf stabilen Untergrund auflegen



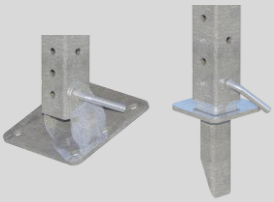
- Stützen in jeder Ecke in das Rohr einführen.
- Stützen in der Höhe an dem zu erwartendem Gelände einstellen.
- Stützen sind in 5 cm Schritten einstellbar.
- Stützen mit Steckbolzen sichern.



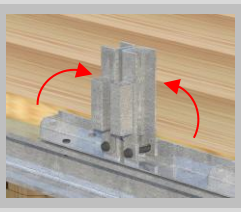
Steckbolzen sind mit Federsplint sichern



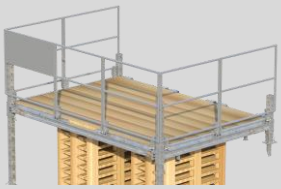
- Je nach gegebenem Untergrund am Versetzungsort, sind die Füsse mit Dorn oder die Füsse mit Platte zu montieren.
- Die Füsse sind mit Steckbolzen und Federsplint zu sichern.



Bordbrett- und Geländerhalter aufklappen.



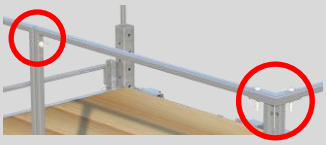
Geländer in Borbrett- und Geländerhalter einstecken.



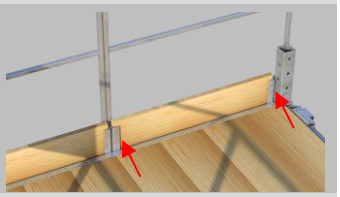
Geländer mit je einem Rohrklappstecker sichern.



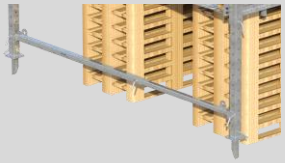
Geländer mit Geländerverbindung 90° und Rohrklappstecke stabilisieren.



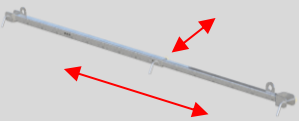
Borbrett in Bordbrett- und Geländerhalter einfahren und mit Nagel oder Schraube sichern.



Verstrebung mit Steckbolzen montieren und Steckbolzen mit Federsplint sichern.

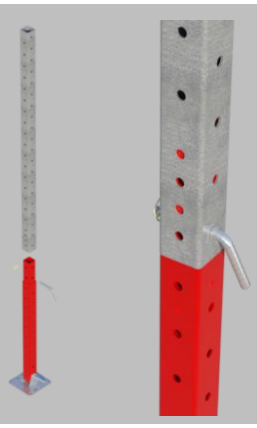


- Verstrebung kann in der Länge verstellt werden.
- Um die Länge zu verstellen ist der Steckbolzen zu entfernen.
- Ist die Länge eingestellt ist die Verstrebung mit dem Steckbolzen und dem Federsplint zu sichern.



Einsatz der Hangbühne Verlängerung Art. 4420A:

- Ist die Standart-Stütze zu kurz, kann zwischen Stütze und Fuss eine zusätzliche Verlängerung (Rot dargestellt) eingebaut werden .
- Es darf maximal eine Verlängerung pro Stütze verwendet werden.
- Die Verlängerung ist mit einem Steckbolzen und Federsplint zu sichern.



Anforderungen an den Gerüstbelag:

- Brettstärke Gerüstbelag: min. 50 mm
- Auf Gerüstbelägen muss überflüssiges oder gefährliches Material, z.B. Schutt, Schnee und Eis, entfernt werden.
- Die Holzqualität nach Festigkeitsklassen EN 338 muss mind. C24 entsprechen
- Die Belagsdurchbiegung darf unter Personenlast maximal 25 mm betragen.

Versetzungsvorgang:

Wichtig:

- Steht die Person beim Versetzungs- und Montagevorgang höher als 2.0 m über einer freien Absturzkante, hat sie sich mittels PSAgA zu sichern.
- Während dem Versetzungs- und Umsetzungsvorgang dürfen sich keine Personen im Montagebereich aufhalten, welche nicht direkt am Vorgang beteiligt sind. Bei nicht beachten besteht Unfallgefahr.
- Ist das Produkt nicht gemäss Aufbau- und Verwendungsanleitung montiert und gesichert, ist der Zugang zur Gefahrenzzone mittels Absperrung angemessen abzugrenzen und mit dem Verbotszeichen „Zutritt verboten" zu kennzeichnen.
- Es ist zu gewährleisten, dass sich bei schwebender Last keine Personen unter der Last aufhalten.
- Zur Montage und Demontage des Produktes sind 4-Strang-Gehänge an den speziell für das Anhängen vorgesehenen Anschlagpunkten anzuschlagen.

Vor dem Versetzen an den Einsatzort, kontrollieren ob alle Bauteile gesichert sind.

Hangbühne an den vier Gelb markierten Anschlagpunkten anschlagen und an den Einsatzort transportieren





Hangbühne am Einsatzort platzieren und beidseitig mit der Umgebung sichern, um ein Abrutschen der Hangbühne zu vermeiden.





Fuss mit Dorn

Der Fuss mit Dorn muss komplett in den Untergrund eingedrungen sein.



Fuss mit Platte:

Der Fuss mit Platte ist mit dem Untergrund durch geeignete Befestigungsmittel zu verbinden.
Es sind mind. 2 Befestigungsmittel pro Platte vorzusehen.

Geeignete Befestigungsmittel:

- Felsanker DW15 mm
  Art. 5620 oder 5620E
- Rundeisen mit Nocken Ø20
  Art. 1511
- FiberTec Klebanker DW 15 mm
  Art. 5550



Ähnliche Befestigungsmittel wie die oben genannte können auch verwendet werden (z.B. Betonanker M16).

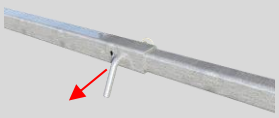
Hangbühne ausnivellieren mit Stockwinde:

Auflage für Stockwinde an Stütze mit Steckbolzen und Federsplint anbringen.



Steckbolzen in der Verstrebung lösen.

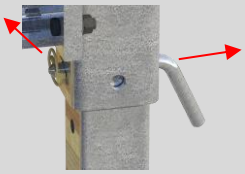




Stockwinde zwischen Auflage für Stockwinde und HEB-Träger ausrichten und leicht unter Last bringen.



Federsplint und Steckbolzen entfernen, um die Stütze zu bewegen.



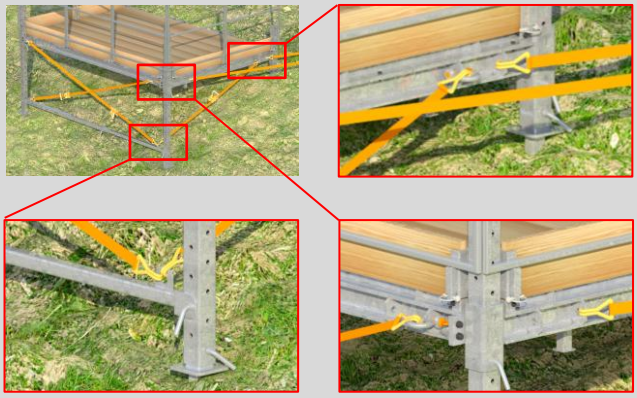
- Mit Stockwinde Höhe einstellen
- Nach dem Einstellen mit Steckbolzen und Federsplint wieder die Stütze sichern.



Verstrebung wieder mit Steckbolzen und Federsplint sichern.

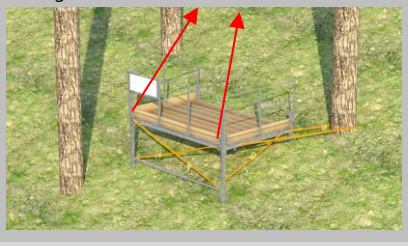


Ist die Hangbühne ausnivelliert, ist die Hangbühne mit Spanngurten vorne und seitlich zu verstreben.



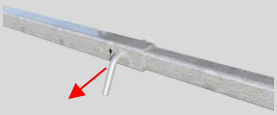
Hangbühne ausnivellieren freihängend:

Hangbühne mit Spanngurten / Seilzug an stabile örtliche Gegebenheiten aufhängen.

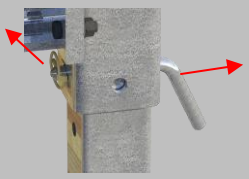


Steckbolzen in der Verstrebung lösen.





Federsplint und Steckbolzen entfernen, um die Stütze zu bewegen.

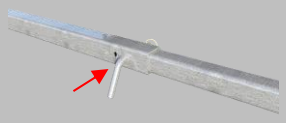


Nach dem Einstellen mit Steckbolzen und Federsplint wieder die Stütze sichern.



Verstrebung wieder mit Steckbolzen und Federsplint sichern.





Ist die Hangbühne ausnivelliert, ist die Hangbühne mit Spanngurten vorne und seitlich zu verstreben.



Prüfung und Dokumentation:

Das Produkt ist vor dem Versetzen an den Einsatzort oder vor Inbetriebnahme durch Sichtkontrolle auf seine einwandfreie Beschaffenheit zu prüfen.
Auf die einwandfreie Funktion von Bauteilen ist unbedingt zu achten.
Folgende Teile sind vor jedem Aufbau zu überprüfen:

- Bauteile aus Metall:
  auf Verformung, Quetschung und Rissbildung.
- Bauteile aus Holz:
  auf Risse, Beschädigungen und Morschheit.

Tägliche Prüfung

Das Produkt muss vor jeder Benutzung von einer fachkundigen Person nach den obengenannten Prüfpunkten überprüft werden.

Bestehen Zweifel an einer sicheren Benutzung des Produktes, ist dieses sofort der Benutzung zu entziehen.

Folgende Punkte sind unbedingt zu überprüfen:

- Steckbolzen mit Federsplint gesichert.
- Hangbühne mit Umgebung gesichert.

Periodische Überprüfung:

Wichtig:

- Je nach Beanspruchung, mindestens aber alle 3 Jahre ist das Produkt ausser Gebrauch zu nehmen und vom Hersteller zu überprüfen.

- Wann die nächste Überprüfung fällig ist, kann auf der Plakette, welche an dem Produkt angebracht ist, nachgesehen werden.

Während der periodischen Überprüfung wird der Gebrauchszeitraum des Gerätes bis zur nächsten periodischen Überprüfung festgelegt. Nach Ablauf dieses Zeitraumes darf das Gerät ohne nächste durchgeführte Überprüfung nicht genutzt werden. Die Prüfung ist zu Dokumentieren und in der Gerätekarte einzutragen

Gerätekennkarte				
Bezeichnung Modell				
Gerätenummer		Herstellungsdatum		
Benutzer		Identifizierungsnr.		
Kaufdatum		Datum 1. Benutzung		

Überholung					
	Datum Inspektion	Grund der Überholung oder Reparatur	Festgestellte Mängel, Vorgenommene Reparaturen, Sonstige Anmerkungen	Datum nächste Inspektion	Name und Unterschrift der sachkundigen Person
1					
2					
3					
4					

Umsetzungsvorgang:

- Die Arbeitsabläufe zur Demontage sind gemäss Montagevorgang in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.
- Montage am neuen Ort gemäss Montagevorgang.

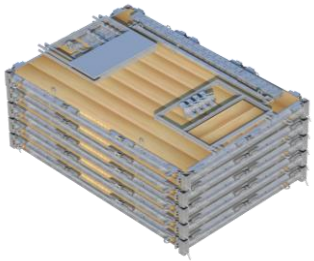
Demontagevorgang:

- Die Arbeitsabläufe zur Demontage sind gemäss Montagevorgang in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.

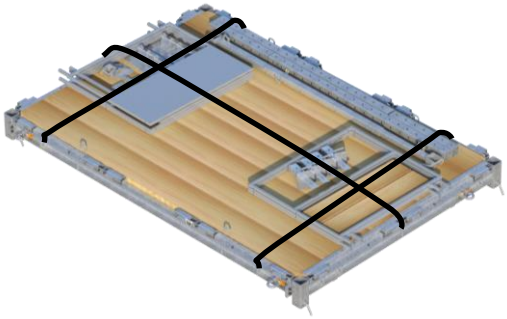
Transport / Lagerung:

- Das Produkt muss so gelagert werden, dass eine Beschädigung ausgeschlossen ist.
- Wir empfehlen das Produkt vor Witterung zu schützen.
- Das Produkt muss beim Transport so gesichert werden, dass Beschädigungen durch Verrutschen, Anstossen, Herunterfallen etc. vermieden werden.
- Es dürfen maximal fünf Hangbühnen aufeinandergestapelt werden.
- Zum Stapeln von mehreren Hangbühnen ist ein stabiler Untergrund erforderlich, um ein Umkippen zu verhindern.
- Werden die Hangbühnen aufeinandergestapelt, ist unbedingt darauf zu achten, dass die Stützfüsse korrekt auf den Gerüstbrettern der Hangbühne aufliegen.
- Wird die Hangbühne mit Stapler angehoben, ist darauf zu Achten, dass die Gabel genügend Länge aufweist (ca. 1.80 m).
- Die Hangbühnen sind beim Stapeln in der vertikalen Achse in einer Flucht auszurichten.

max. Stapeln von fünf Hangbühnen:



Anordnung Einzelteile:



Wartung:

Es dürfen nur MBT-Originalteile verwendet werden. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet und müssen ausgetauscht werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller durchzuführen.

MBT-Service:

Sind bei Ihren MBT Produkten zyklische Prüfungen oder Wartungs- bzw. Reparaturarbeiten fällig? Vereinbaren Sie einen Termin mit unserem Service-Fachmann.

- Telefonnummer Service-Fachmann: 041 632 47 77
- E-Mail Adresse: service@mbt-bautechnik.ch
- Telefonnummer Büro: 041 610 85 53

Kennzeichnung / Symbole:

Beispiel:



Hinweisschild:



Zugehöriges Produktesortiment:

Bezeichnung	Artikel	Bild
Hangbühne Verlängerung	4420A	

Ausserbetriebsetzung / Entsorgung:

MBT-Produkte sind zu einem hohen Anteil aus wiederverwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwertung ist eine sachgemässe Stofftrennung. Bei Fragen kontaktieren Sie Mägert G&C Bautechnik AG.

Haftung:

Mägert G&C Bautechnik AG übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die infolge Missachtung der in dieser Anleitung genannten Hinweise entstehen.